

 <p data-bbox="276 752 651 772">Kreismuseum Jerichower Land, Genthin [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Passementeriekragen</p> <p>Museum: Kreismuseum Jerichower Land, Genthin Mützelstraße 22 39307 Genthin 03933 / 803521 kreismuseum@lkjl.de</p> <p>Sammlung: Historische Bekleidung</p> <p>Inventarnummer: V 3491 D</p>
---	---

Beschreibung

Solche Passementeriekragen wurden als Zierkragen für Promenadenkleider benutzt. Als Grundmaterial wurde Seidentaft verwendet, welcher ornamental mit Litzen belegt und mit gefältelten Seidenbändern und Seidenvolants besetzt ist. Am Ende der Schulterstücke befindet sich je eine Schleife aus Halbseidenbändern. Die langen Kragenden laufen unten spitz zu. Das Futter besteht aus Seidentaft. Der Verschluss erfolgt auf Höhe der Schleifen mit einem Haken und einer Öse.

Dieses Stück wurde in den 1950er Jahren durch das Heimatmuseum in Burg erworben und gelangte später von dort in die Genthiner Sammlung.

Grunddaten

Material/Technik:

Hauptmaterial: Seidentaft

Maße:

Länge Vorderkanten 109 cm, Schulterbreite 26 cm, Kragenbreite hinten 28 cm, Breite der Bänder mit Rüschenbesatz 12 cm

Ereignisse

Wurde genutzt wann 1901-1910

wer

wo Burg (bei Magdeburg)

Schlagworte

- Damenkleidung

- Kragen (Kleidung)